[Weitere Angaben: https://sachsen.museum-digital.de/object/19165 vom 23.06.2024]

Objekt:	Eitopf, Trichterhals
Museum:	Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum-westlausitz.de
Sammlung:	Sammlung Archäologie
Inventarnummer:	IV 0050

Beschreibung

Eitopf mit abgesetztem Trichterhals und horizontal ausbiegendem Rand. Die Oberfläche ist geglättet und durch einen ungleichmäßigen Brennvorgang fleckig.
Das Stück stammt aus der 5. Schicht der nördlichen Gefäßsetzung des Doppelgrabs von Lieske (vgl. IV 0052). Die Gefäße dieser untersten Schicht standen als einzige aufrecht, in den Schichten darüber waren die Stücke umgedreht.

Grunddaten

Material/Technik:	Keramik
Maße:	Höhe: 15 cm, Durchmesser: 12,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1300-1250 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	19.11.1932
	wer	
	wo	Lieske (Oßling)

Schlagworte

- Fremdgruppenzeit
- Grab
- Lausitzer Kultur

Literatur

- (1932): Kamenzer Geschichtshefte 4. Kamenz, Heft 2, S. 15f
- G. Stephan (1934): Das bronzezeitliche Urnenfeld bei Lieske (Amtsh. Kamenz). Leipzig, In: W. Frenzel/W. Radig/O. Reche (Hrsg.), Grundriß der Vorgeschichte Sachsens, 329–335.
- Koch, F. (Hrsg) (2007): Bronzezeit. Die Lausitz vor 3000 Jahren. , Kat.-Nr. 76
- W. Coblenz (1952): Grabfunde der Mittelbronzezeit Sachsens. Dresden, Taf. 18–24